



Ausschreibung und Angebot Nr. 1

Projekt: **2022.009**
ZZ_Ausschreibungstext_Steildach_Alegra 10

Alegra Pfannenschiebeziegel 10

Eingabesumme Netto

Fr. inkl. MWST

Name:

Strasse:

PLZ, Ort:

Telefon:

Ort, Datum:

Fax:

Sachbearbeiter:

Unterschrift:

Ausschreibung und Angebot Nr. 1

Konditionen

		Eingabesumme	Revidiert
Brutto		.....	.....
Rabatt	..... %	.....	.....
Zwischentotal 1		.....	.....
Skonto	..... %	.....	.....
Zwischentotal 2		.....	.....
MWST	7.70 %	.....	.....
Netto		.....	.....

Ausschreibung und Angebot Nr. 1

1	Alegra Pfannenschiebeziegel 10
224	Bedachungsarbeiten

000	Bedingungen
-----	-------------

Individueller Bereich (Reservefenster): Nur hier kann der Anwender Positionen des NPK für seine individuellen Bedürfnisse abändern oder ergänzen. Die angepassten Positionen werden mit einem "R" vor der Positionsnummer bezeichnet.

- .200 Angaben zu Begriffsdefinitionen finden sich im Reserve-Unterabschnitt 090. Sie enthalten nicht die im NPK vorgegebenen Aussagen, sondern sind projektspezifisch formuliert.

000 Bedingungen

 . Individueller Bereich
 (Reservefenster): Nur hier
 kann der Anwender Positionen
 des NPK für seine indivi-
 duellen Bedürfnisse abändern
 oder ergänzen. Die angepassten
 Positionen werden mit einem
 "R" vor der Positionsnummer
 bezeichnet.

. Kurztext-Leistungsverzeich-
 nis: Von Vorbemerkungen,
 Hauptpositionen und geschlos-
 senen Unterpositionen werden
 nur je die ersten 2 Zeilen
 wiedergegeben. Es gilt in
 jedem Fall die Volltextversion
 des NPK.

.200 Angaben zu Vergütungsregelun-
 gen, Ausmassbestimmungen und
 Begriffsdefinitionen finden
 sich im Reserve-Unterabschnitt
 090. Sie enthalten nicht die
 im NPK vorgegebenen Aussagen,
 sondern sind projektspezifisch
 formuliert.

400 Unterdächer und
Konterlattungen

 Betreffend Vergütungsregelun-
 gen, Ausmassbestimmungen und
 Begriffsdefinitionen gelten
 die Bedingungen in
 Pos. 000.200.

420 Unterdächer für normale Bean-
spruchung, nach Norm SIA 232/1423 Unterdächer aus Dichtungsbah-
nen, für normale Beanspruch-
ung.

E .100 Kunststoff-Dichtungsbahnen,
 einschichtig. Auf Verlegeun-
 terlage verlegen oder über
 Sparren spannen.

E .120 Stösse überlappen und wind-
 dicht verkleben.
 Marke, Typ:
 Zürcher Ziegeleien, Defensio SK
 mit integriertem Klebestreifen

	423.121	Auf Verlegeunterlage.	.....	m2	.....	.....
	430	Unterdächer für erhöhte oder ausserordentliche Beanspru- chung, nach Norm SIA 232/1 -----				
	431	Unterdächer aus Dichtungsbah- nen, für erhöhte Beanspru- chung.				
E	.100	Kunststoff-Dichtungsbahnen, einschichtig. Auf Verlegeun- terlage verlegen.				
E	.110	Stösse überlappen und wasser- dicht verkleben. Marke, Typ: Zürcher Ziegeleien, Defensio SK Vertikale Stösse mit Multi- Tape schwarz verkleben.				
	.111	Auf Verlegeunterlage.	.....	m2	.....	.....
	432	Unterdächer aus Dichtungsbah- nen, für ausserordentliche Beanspruchung.				
E	.100	Kunststoff-Dichtungsbahnen, einschichtig.				
E	.110	Auf Verlegeunterlage verlegen. Stösse überlappen und fugen- los-homogen verschweissen. Zürcher Ziegeleien, Defensio Q Plus, 3-lagig monolithische PU- Funktionsschichten				
	.111	Auf Verlegeunterlage.	.....	m2	.....	.....
99	.112	Traufanschlussbahn Unterdachbahn Defensio Q Plus- UV 2.0 m 3-lagige Bahn mit monolithischen PU- Funktionsschichten mit einem für den Traufbereich 50 cm breiten UV-beständigen Spezialplanenstoff. Inklusive doppelseitiges Heftklebeband (Rollenabmessung 25.0 x 2.0 m)	.....	m2	.....	.....
R	.191	Traufanschlussbahn Unterdachbahn Defensio Q Plus- UV 0.43 m 3-lagige Bahn mit monolithischen PU-				
		Übertrag				.....

R 432.191	Funktionsschichten mit einem für den Traufbereich 30 cm breiten UV-beständigen Spezialplanenstoff. (Rollenabmessung 50.0 x 0.43 m)	.....	m	.....	.....
440	Konterlattungen ----- Zur Belüftung oder als Aufdoppelung.				
442	Konterlattungen Fichte/Tanne mit verzinkten Schrauben auf Holz befestigen. Inkl. Abdichten der Schraubenlöcher.				
.100	Lattenabstand mm 600 bis 700.				
.110	Lattenquerschnitt.				
.111	mm 45x50.	.....	m2	.....	.....
.112	mm 50x50.	.....	m2	.....	.....
.113	mm 60x60.	.....	m2	.....	.....
.114	mm 80x60.	.....	m2	.....	.....
.115	mm 100x60.	.....	m2	.....	.....
.200	Zusätzliche Konterlattungen bei Graten, Kehlen, Orgängen, seitlichen Anschlüssen und dgl.				
.210	Lattenquerschnitt.				
.211	mm 45x50.	.....	m	.....	.....
.212	mm 50x50.	.....	m	.....	.....
.213	mm 60x60.	.....	m	.....	.....
.214	mm 80x60.	.....	m	.....	.....
.215	mm 100x60.	.....	m	.....	.....
450	Schnitte -----				
451	Unterdächer rechtwinklig schneiden.				
.200	Unterdach für normale Beanspruchung.				
.230	Unterdach aus Dichtungsbahnen.				

Übertrag

.....

451.231	Kunststoff-Dichtungsbahnen.	.....	m	.....	.....
.300	Unterdach für erhöhte oder ausserordentliche Beanspruchung.				
.310	Unterdach aus Dichtungsbahnen.				
.311	Kunststoff-Dichtungsbahnen.	.....	m	.....	.....
452	Unterdächer schiefwinklig schneiden.				
.200	Unterdach für normale Beanspruchung.				
.230	Unterdach aus Dichtungsbahnen.				
.231	Kunststoff-Dichtungsbahnen.	.....	m	.....	.....
.300	Unterdach für erhöhte oder ausserordentliche Beanspruchung.				
.310	Unterdach aus Dichtungsbahnen.				
.311	Kunststoff-Dichtungsbahnen.	.....	m	.....	.....
456	Konterlatten schneiden.				
.100	Konterlatten bei Traufe, an First, bei oberen Wandanschlüssen und dgl. schneiden.				
.110	Vertikale Schnitte. Lattenabstand mm 600 bis 700.				
.111	Konterlatten h bis mm 50.	.....	m	.....	.....
.112	Konterlatten h mm 51 bis 60.	.....	m	.....	.....
.113	Konterlatten h mm 61 bis 80.	.....	m	.....	.....
.114	Konterlatten h mm 81 bis 100.	.....	m	.....	.....
.200	Konterlatten bei Graten und Kehlen schneiden.				
.210	Schiefwinklige Schnitte. Lattenabstand mm 600 bis 700.				
.211	Konterlatten h bis mm 50.	.....	m	.....	.....
.212	Konterlatten h mm 51 bis 60.	.....	m	.....	.....
.213	Konterlatten h mm 61 bis 80.	.....	m	.....	.....

Übertrag

.....

	456.214	Konterlatten h mm 81 bis 100.	.....	m	.....	.....
	460	Trauf- und Kehlausbildung -----				
	461	Traubretter und Einlaufbleche.				
	.100	Traubretter Fichte/Tanne, sägeroh. Zu Deckungen aus Ziegeln, Schiefer und verschiedenen Materialien.				
	.110	Bretter keilförmig, Kanten abgeschrägt, auf Holz nageln. Zu Deckungen aus Ziegeln oder Schiefer.				
	.113	Querschnitt mm 50/30x120 bis 150.	.....	m	.....	.....
	.400	Einlaufbleche.				
	.410	Bauseits montiert. Unterdach mit Einlaufblechen verbinden. Inkl. Entfetten der Bleche.				
99	.411	Kunststoff-Dichtungsbahnen mit systemzugehörigem Klebstoff aufkleben. Unterdach für erhöhte Beanspruchung: Einlaufblech aufrauen, reinigen, entfetten. Defensio Q Plus / Defensio Q Plus-UV mit Nail-Tape Butyl verbinden. (nicht rückstausicher)	.....	m	.....	.....
	.414	Unterdach für ausserordentliche Beanspruchung: Einlaufblech aufrauen, reinigen, entfetten. Defensio Q Plus-UV mit Defensio Flüssigkunststoff einbetten, abdichten. (rückstausicher) LE = m	.....	LE	.....	.....
	.700	Mehrleistungen.				
	.710	Zu Traubrettern.				
	.711	Für Gehrungen.	.....	St	.....	.....
	.712	Für An- und Abschlüsse.	.....	St	.....	.....

Übertrag

.....

462	Kehlausbildung bei Unterdächern.				
	.300 Bei Unterdach aus Dichtungsbahnen.				
	.310 Zusätzliche Dichtungsbahnstreifen, b mm 200 bis 330, winddicht verkleben.				
	.311 Kunststoff-Dichtungsbahnen.	.....	m	.....	.....
	.320 Zusätzliche Dichtungsbahnstreifen, b mm 200 bis 330, fugenlos-homogen verschweißen.				
	.321 Kunststoff-Dichtungsbahnen.	.....	m	.....	.....
470	First- und Gratausbildung -----				
471	First- und Gratausbildung bei Unterdächern.				
	.100 Unterdach aus Dichtungsbahnen.				
	.110 Bei First und Graten überlappen und verkleben.				
99	.111 Kunststoff-Dichtungsbahnen. Bei Unterdach für erhöhte Beanspruchung zusätzlich mit Multi-Tap Dichtungsband verkleben.	.....	m	.....	.....
	.120 Bei First und Graten überlappen und fugenlos-homogen verschweißen.				
	.121 Kunststoff-Dichtungsbahnen.	.....	m	.....	.....
480	Zusatzarbeiten und Mehrleistungen -----				
481	Unterdächer bei An- und Abschlüssen abdichten.				
	.200 Unterdach aus Dichtungsbahnen.				
	.210 Dichtungsbahnen aufborden und mechanisch befestigen.				
	.211 h bis mm 100.	.....	m	.....	.....
	.212 h mm 101 bis 200.	.....	m	.....	.....

Übertrag

.....

481.220	Dichtungsbahnen aufborden und aufkleben.				
.221	h bis mm 100.	.....	m	.....	.....
.222	h mm 101 bis 200.	.....	m	.....	.....
.230	Zusätzliche Dichtungsbahnstreifen aufborden, aufkleben und mit Unterdachbahnen fugenlos-homogen verschweissen.				
.231	h bis mm 100.	.....	m	.....	.....
.232	h mm 101 bis 200.	.....	m	.....	.....
482	Unterdächer bei runden und rechteckigen Durchführungen abdichten.				
.300	Abdichten bei Unterdach aus Dichtungsbahnen. Dichtungsbahnen schneiden, aufborden und wasserdicht verkleben oder fugenlos-homogen verschweissen.				
.310	Bei runden Durchführungen.				
.311	Durchmesser bis mm 100.	.....	St	.....	.....
.312	Durchmesser mm 101 bis 250.	.....	St	.....	.....
.313	Durchmesser mm 251 bis 400.	.....	St	.....	.....
.320	Bei rechteckigen Durchführungen wie Kaminen, Lüftungskanälen und dgl. Inkl. Eckausbildung.				
.321	Fläche bis m2 0,60.	.....	St	.....	.....
.322	Fläche m2 0,61 bis 1,00.	.....	St	.....	.....
.323	Fläche m2 1,01 bis 1,50.	.....	St	.....	.....
.324	Fläche m2 1,51 bis 2,00.	.....	St	.....	.....
.330	Bei Dachflächenfenstern. An Fensterrahmen anschliessen. Inkl. Eckausbildung.				
.331	Fläche bis m2 0,60.	.....	St	.....	.....
.332	Fläche m2 0,61 bis 1,00.	.....	St	.....	.....
.333	Fläche m2 1,01 bis 1,50.	.....	St	.....	.....
.334	Fläche m2 1,51 bis 2,00.	.....	St	.....	.....

Übertrag

.....

485	Mehrleistungen für das Abdichten bei Konterlattungen.				
	.100 Geschlossenporige, selbstklebende Dichtungstreifen anstelle von einzelnen Kunststoffdichtungen unter Konterlatten verlegen.				
	.110 Lattenabstand mm 600 bis 700.				
99	.111 b bis mm 60. Zürcher Ziegeleien Nail-Tape Foam PE-Schaum-Nageldichtband	.....	m2	.....	.....
99	.112 b mm 50 Zürcher Ziegeleien, Nail-Tape Butyl, Butyl-Nageldichtband beidseitig selbstklebend	.....	m2	.....	.....
	.120 Bei zusätzlichen Konterlatten.				
99	.121 b bis mm 60. Zürcher Ziegeleien Nail-Tape Foam PE-Schaum-Nageldichtband	.....	m	.....	.....
99	.122 b mm 50 Zürcher Ziegeleien, Nail-Tape Butyl, Butyl-Nageldichtband beidseitig selbstklebend	.....	m	.....	.....
	.200 Konterlatten bei schwach geneigten Dächern zusätzlich abdichten.				
	.210 Kunststoffplättchen als Abstandhalter unter Konterlatten. Lattenabstand mm 600 bis 700.				
99	.211 Bei jedem Befestigungspunkt verlegen. Inkl. zusätzlicher Nagel- oder Schraubendichtungen. Zürcher Ziegeleien Distanzplatte beidseitig mit Nageldichtung Format: mm 100x100x18	.....	m2	.....	.....
	.220 Kunststoffplättchen als Abstandhalter unter zusätzliche Konterlatten verlegen.				
	.221 Bei jedem Befestigungspunkt verlegen. Inkl. zusätzlicher Nagel- oder Schraubendichtun-				
	Übertrag				.....

99	485.221 gen. Zürcher Ziegeleien Distanzplatte beidseitig mit Nageldichtung Format: mm 100x100x18	.....	m	.....	.....
	.230 Band aus Kunststoff-Dichtungs- bahnen hutförmig über Konter- latten verlegen und beidseitig mit Dichtungsbahnen der Dach- fläche fugenlos-homogen ver- schweissen.				
	.231 Abwicklung bis mm 300.	.....	m	.....	.....
487	Mehrleistungen für Kleinflä- chen zu Unterdächern.				
	.100 Kleinflächen bis m2 5, bei Lu- karnen, Gauben, Vordächern und dgl. Ausmass: Anzahl Kleinflä- chen.				
	.120 Unterdächer für normale Be- anspruchung.				
	.123 Bahnenförmige Unterdächer.	.....	St	.....	.....
	.130 Unterdächer für erhöhte oder ausserordentliche Beanspru- chung.				
	.131 Bahnenförmige Unterdächer.	.....	St	.....	.....
500	Deckungen mit Ziegeln ----- Betreffend Vergütungsregelun- gen, Ausmassbestimmungen und Begriffsdefinitionen gelten die Bedingungen in Pos. 000.200.				
510	Lattungen -----				
512	Lattungen Fichte/Tanne für Ton-Falz- oder -Pfannenziegel. Auf Holz nageln.				
	.100 Für Flach-, Mulden-, Herz-, Glatt- oder Pfannenziegel.				
	.110 Lattenquerschnitt mm 24x48.				
	.113 Lattenabstand mm 341 bis 370.	.....	m2	.....	.....
	.120 Lattenquerschnitt mm 30x50.				

Übertrag

.....

512.123	Lattenabstand mm 341 bis 370.	.....	m2	.....	.....
517	Mehrleistungen zu Lattungen bei Deckungen mit Ziegeln.				
.100	Latten schiefwinklig schnei- den.				
.110	Lattenquerschnitt mm 24x48.				
.115	Lattenabstand mm 341 bis 370.	.....	m	.....	.....
.120	Lattenquerschnitt mm 30x50.				
.125	Lattenabstand mm 341 bis 370.	.....	m	.....	.....
520	Deckungen mit Tonziegeln -----				
523	Ton-Pfannenziegel verlegen.				
E .100	Pfannen- oder Pfannenschiebe- ziegel in Linie verlegen. Zürcher Ziegeleien, Alegra Pfannenschiebeziegel 10				
E .110	Lattenabstand mm 350 bis 370.				
.111	Rot.	.....	m2	.....	.....
.112	Standardfarbton.	.....	m2	.....	.....
.113	Sonderfarbton.	.....	m2	.....	.....
550	Schnitte -----				
551	Ziegel rechtwinklig schneiden.				
.100	Tonziegel.				
.130	Pfannenziegel.				
.131	Pfannenziegel.	.....	m	.....	.....
552	Ziegel schiefwinklig schnei- den.				
.100	Tonziegel.				
.130	Pfannenziegel.				
.131	Pfannenziegel.	.....	m	.....	.....
553	Ziegel rund schneiden.				
.100	Tonziegel.				
.130	Pfannenziegel.				

Übertrag

.....

553.131	Pfannenziegel.	.....	m	.....	.....
554	Ziegel bei runden Durchführungen schneiden.				
	.300 Ton-Pfannenziegel.				
	.310 Pfannenziegel.				
	.311 Durchmesser bis mm 100.	.....	St	.....	.....
	.312 Durchmesser mm 101 bis 250.	.....	St	.....	.....
	.313 Durchmesser mm 251 bis 400.	.....	St	.....	.....
555	Ziegel bei rechteckigen Durchführungen schneiden.				
	.300 Ton-Pfannenziegel.				
	.310 Pfannenziegel.				
	.311 Fläche bis m2 0,60.	.....	St	.....	.....
	.312 Fläche m2 0,61 bis 1,00.	.....	St	.....	.....
	.313 Fläche m2 1,01 bis 1,50.	.....	St	.....	.....
	.314 Fläche m2 1,51 bis 2,00.	.....	St	.....	.....
560	Trauf-, Ort- und Kehlausbildung -----				
561	Traufausbildung bei Deckungen mit Ziegeln.				
	.801 Trauflütskamm Aluminium Zürcher Ziegeleien Stüklänge 1000 mm; Breite 60 mm Farbton braun-anthrazit LE = Stück	.....	LE	.....	.....
562	Ortausbildung mit Ortgangziegeln.				
	.100 Ton-Ortgangziegel liefern, verlegen und befestigen, als Mehrleistung.				
	.160 Zu Pfannenziegeln.				
	.161 Rot.	.....	m	.....	.....
	.162 Standardfarbton.	.....	m	.....	.....
	.163 Sonderfarbton.	.....	m	.....	.....

Übertrag

.....

563	Ortausbildung mit Ziegelleisten.				
.100	Ziegelleisten Fichte/Tanne einschneiden.				
.130	Bei Ton-Pfannenziegeldach.				
.131	Pfannenziegel.	.....	m	.....	.....
.200	Ziegelleisten aus Mehrschicht- oder parallel verleimten Platten oder aus Eichenholz einschneiden.				
.230	Bei Ton-Pfannenziegeldach.				
.231	Pfannenziegel.	.....	m	.....	.....
.600	Bord- oder Ortziegel bohren und mit verzinkten Schrauben oder verzinkten Nägeln befestigen.				
.630	Bei Ton-Pfannenziegeldach.				
.631	Pfannenziegel.	.....	m	.....	.....
564	Bordziegel.				
.100	Als Mehrleistung.				
.110	Zu Tonziegeln.				
.114	Pfannenziegel.	.....	m	.....	.....
565	Ziegel bei Ortgängen anpassen. Uebergänge mit Blei abdichten.				
.100	Anpassungen.				
.110	Ortgang-, Bord- oder Ortziegel an Dachrinnen anpassen, bei vor- oder rückspringenden Dachflächen und dgl.				
.111	Tonziegel.	.....	St	.....	.....
.120	Ortgangziegel an Rinnenprofil anpassen.				
.121	Tonziegel.	.....	St	.....	.....
.130	Ortgangziegel bei Uebergängen in die Dachflächen schräg anschneiden. Bei Lukarnen und dgl.				

Übertrag

.....

565.131	Tonziegel.	.....	St	.....	.....
.200	Uebergänge mit Blei abdichten.				
.210	Ortgang an Dachrinne.				
.211	Bleilappen bis mm 200x200.	.....	St	.....	.....
.220	Ortgang an Dachfläche.				
.221	Bleilappen bis mm 200x200.	.....	St	.....	.....
570	First- und Gratausbildung -----				
571	First- und Gratlatten bei Deckungen mit Ziegeln.				
.100	Auf Holz befestigen.				
.110	Fichte/Tanne.				
.111	Querschnitt mm 60x30.	.....	m	.....	.....
.112	Querschnitt mm 80x30.	.....	m	.....	.....
.113	Querschnitt mm 100x30.	.....	m	.....	.....
572	Ton-First- und -Gratziegel.				
.200	Falzfirstziegel. Mit verzink- ten Schrauben oder verzinkten Nägeln befestigen.				
.210	Ziegellänge mm 400 bis 450. Falzfirstziegel Bisch (Fa Fi Bi)				
.211	Rot.	.....	m	.....	.....
.212	Standardfarbton.	.....	m	.....	.....
.213	Sonderfarbton.	.....	m	.....	.....
576	Firstanfangs- und -endziegel, Gratanfangsziegel. Als Mehrleistung.				
.100	Zu halbrunden Ton-Firstzie- geln.				
.120	Firstanfangs- und -endziegel, Gratanfangsziegel zu Firstzie- geln I mm 400 bis 500. Anfang- und Endscheiben aus Ton				
99	.124 Farbton: alle Farben Anfang- und Endscheibe zu Falzfistziegel Bisch				
	Übertrag				.....

99	576.124	Universal zu Bord- und Ortgangziegel	.....	St	.....	.....
	.170	Gratanfangsziegel halbrund. Abschluss rund zu Firstziegeln l mm 400 bis 500. Zürcher Ziegeleien				
	.171	Rot.	.....	St	.....	.....
	.172	Standardfarbton.	.....	St	.....	.....
	.173	Sonderfarbton.	.....	St	.....	.....
577		Mehrleistungen zu First- und Gratausbildung.				
	.200	Gratziegel an Flächenziegel anpassen.				
	.220	An Ton-Pfannenziegel.				
	.223	Firstziegel, l mm 400 bis 450.	.....	m	.....	.....
	.300	Abdichten.				
	.330	Gelochter Dichtungsstreifen unter First- und Gratziegel verlegen.				
99	.331	Aus Alu und Kunststoff, b bis mm 300. First- Gratrolle Zürcher Ziegeleien, Flexi-Rol 220 mm mit PP-Gewebe und Aluminiumschürze	.....	m	.....	.....
	.500	Uebergänge von First zu Graten ausbilden.				
	.510	First- und Gratziegel anpas- sen. Mit Blei abdichten.				
	.511	Bleilappen bis mm 400x400.	.....	St	.....	.....
	.530	First- und Gratziegel anpas- sen.				
99	.531	Walmkappen aufsetzen. Zürcher Ziegeleien, 3-teilig Standard alle Farben	.....	St	.....	.....
	.600	Uebergänge von First in Dach- fläche ausbilden.				
	.610	Firstziegel anpassen.				

Übertrag

.....

577.611	Ton-Firstziegel.	.....	St	.....	.....
.681	First - Übergangsstück alle Farben LE = Stück	.....	LE	.....	.....
.700	Befestigung.				
.710	First- und Gratziegel bohren und mit verzinkten Schrauben mit Dichtungselementen anstel- le von Firstklammern befesti- gen.				
.713	Ziegellänge mm 400 bis 450.	.....	m	.....	.....
580	Zusatzarbeiten und Mehrleis- tungen -----				
581	Seiten-, Ort-, Grat- und Kehlanschlüsse, bei Deckungen mit Ziegeln.				
.200	Ziegel bei rechtwinkligen An- schlüssen an Seiten- und Ortbleche, Kamine, Rohre und dgl. bohren und befestigen.				
.230	Ton-Pfannenziegeldach.				
.231	Pfannenziegel.	.....	m	.....	.....
.300	Ziegel bei schiefwinkligen An- schlüssen an Grate, Kehlen und dgl. bohren und befestigen.				
.330	Ton-Pfannenziegeldach.				
.331	Pfannenziegel.	.....	m	.....	.....
.400	Bleilappen.				
.410	Bauseits angelötete Bleilappen einbinden.				
.411	Einzelne Bleilappen.	.....	St	.....	.....
.416	Lattenabstand mm 341 bis 370.	.....	m	.....	.....
584	Ersatz- und Reserve-Tonziegel auf dem Dach bereitstellen oder einlagern.				
.300	Pfannenziegel.				
.310	Pfannenziegel.				

Übertrag

.....

	584.311 Rot.	.....	St	.....	.....
	.312 Standardfarbton.	.....	St	.....	.....
	.313 Sonderfarbton.	.....	St	.....	.....
	.400 Ortgangziegel.				
	.460 Zu Pfannenziegeln.				
	.461 Rot.	.....	St	.....	.....
	.462 Standardfarbton.	.....	St	.....	.....
	.463 Sonderfarbton.	.....	St	.....	.....
	.600 Spezialziegel.				
	.681 3/4 Ziegel Alegra 10 Farbton : alle Farben LE = Stück	.....	LE	.....	.....
	.700 Firstziegel.				
	.740 Falzfirstziegel, l mm 400 bis 450.				
99	.741 Rot. Falzfirstziegel Bisch (Fa Fi Bi)	.....	St	.....	.....
99	.742 Standardfarbton. Falzfirstziegel Bisch (Fa Fi Bi)	.....	St	.....	.....
99	.743 Sonderfarbton. Falzfirstziegel Bisch (Fa Fi Bi)	.....	St	.....	.....
	.800 Firstanfangs- und -endziegel.				
	.810 Anfangs- und Endziegel halb- rund zu Firstziegeln, l mm 250 bis 500, oder zu Falzfirstzie- geln.				
99	.814 Farbton: alle Farben Anfang- und Endscheiben aus Ton zu Falzfirstziegel Bisch Universal zu Bord- und Ortgangziegel	.....	St	.....	.....
	.850 Runde Gratanzfangsziegel zu Firstziegeln, l mm 250 bis 500.				
	.851 Rot.	.....	St	.....	.....

Übertrag

.....

584.852	Standardfarbton.	.....	St	.....	.....
.853	Sonderfarbton.	.....	St	.....	.....
586	Mehrkosten für Spezialziegel.				
.100	Ton-Lüftungsziegel.				
.170	Zu Pfannenziegeln.				
.171	Rot.	.....	St	.....	.....
.172	Standardfarbton.	.....	St	.....	.....
.173	Sonderfarbton.	.....	St	.....	.....
.181	Firstanschluss Lüfterziegel Alegra 10 Farbton : alle Farben LE = Stück	.....	LE	.....	.....
.182	Firstanschluss Lüfter- Bordziegel Alegra 10 Farbton : alle Farben LE = Stück	.....	LE	.....	.....
.183	Firstanschluss Lüfter- Ortgangziegel links / rechts Alegra 10 Farbton :alle Farben LE = Stück	.....	LE	.....	.....
.400	Lichtdurchlässige Ziegel. Exkl. Schneiden der Unterdach- konstruktion.				
.430	Acrylglasziegel zu Ton-Pfan- nenziegeln. Zürcher Ziegeleien				
.431	Zu Rot.	.....	St	.....	.....
.432	Zu Standardfarbton.	.....	St	.....	.....
.433	Zu Sonderfarbton.	.....	St	.....	.....
587	Mehrleistungen für Kleinflä- chen und spezielle Dachformen, zu Deckungen mit Ziegeln.				
.100	Kleinflächen bis m2 5, bei Lu- karnen, Gauben, Vordächern und dgl. Ausmass: Anzahl Klein- flächen.				
.130	Ton-Pfannenziegel.				

Übertrag

.....

587.131	Pfannenziegel.	.....	St	.....	.....
588	Holzkonservierung bei Ziegellattungen. Als vorbeugender Schutz gegen holzerstörende Insekten und Pilze.				
.100	Tauchimprägnierung. Bei unterschreiten der Regeldachneigung gemäss Zürcher Ziegeleien notwendig.				
.110	Ziegellattung, Querschnitt mm 24x48.				
.115	Lattenabstand mm 341 bis 370.	.....	m2	.....	.....
.120	Ziegellattung, Querschnitt mm 30x50.				
.125	Lattenabstand mm 341 bis 370.	.....	m2	.....	.....
900	Einbauten und Zubehör ----- Betreffend Vergütungsregelungen, Ausmassbestimmungen und Begriffsdefinitionen gelten die Bedingungen in Pos. 000.200.				
910	Schneefänge für Ziegel- und Schieferdächer -----				
911	Rohrschneefänge bzw. Absturzsicherungen in neues Ziegel- oder Schieferdach einbauen. Inkl. Anpassen des Deckmaterials.				
.100	Stützen z-förmig abgekröpft. Mit 2 Rohren. Auf jedem Sparren 1 Stütze. Inkl. Zuglatten.				
.130	Stahl feuerverzinkt. Deckung mit Ton- oder Betonfalzziegeln.				
.132	Rohrdurchmesser " 1/2.	.....	m	.....	.....
.140	Stahl feuerverzinkt und pulverbeschichtet. Deckung mit Ton- oder Betonfalzziegeln.				
.142	Rohrdurchmesser " 1/2.	.....	m	.....	.....
.200	Stützen u-förmig abgekröpft zum Einhängen. Mit 2 Rohren. Stützenabstand ca. mm 650.				
	Übertrag				.....

911.200	Inkl. Zugbretter, b min. mm 100.				
.230	Stahl feuerverzinkt. Deckung mit Ton- oder Betonfalz- ziegeln.				
.232	Rohrdurchmesser " 1/2.	.....	m	.....	.....
.240	Stahl feuerverzinkt und pul- verbeschichtet. Deckung mit Ton- oder Betonfalzziegeln.				
.242	Rohrdurchmesser " 1/2.	.....	m	.....	.....
912	Gitterschneefänge bzw. Ab- sturzsicherungen in neues Zie- gel- oder Schieferdach einbau- en. Inkl. Anpassen des Deck- materials.				
.100	Stützen z-förmig abgekröpft. Mit Schneefanggitter. Auf jedem Sparren 1 Stütze. Inkl. Zuglatten.				
.130	Stahl feuerverzinkt. Deckung mit Ton- oder Betonfalz- ziegeln.				
.132	Gitterhöhe mm 200.	.....	m	.....	.....
.140	Stahl feuerverzinkt und pul- verbeschichtet. Deckung mit Ton- oder Betonfalzziegeln.				
.142	Gitterhöhe mm 200.	.....	m	.....	.....
.200	Stützen u-förmig abgekröpft zum Einhängen. Mit Schneefang- gitter. Stützenabstand ca. mm 650. Inkl. Zugbretter, b min. mm 100.				
.230	Stahl feuerverzinkt. Deckung mit Ton- oder Betonfalz- ziegeln.				
.232	Gitterhöhe mm 200.	.....	m	.....	.....
.240	Stahl feuerverzinkt und pul- verbeschichtet. Deckung mit Ton- oder Betonfalzziegeln.				
.242	Gitterhöhe mm 200.	.....	m	.....	.....
950	Schneehalter -----				

Übertrag

.....

951	Schneehalter.				
	.100 Für Deckung mit Ton- oder Be- tonziegeln.				
	.110 An Ziegel hängen oder in Zie- gelschloss einhängen.				
	.111 Stahl verzinkt und pulverbe- schichtet. Zürcher Ziegeleien				
99	Areto U	.....	St	.....	.....
960	Leiter- und Absturzsicherungs- haken -----				
962	Absturzsicherungshaken. Inkl. Anpassen des Deckmaterials.				
	.100 Absturzsicherungshaken mit verzinkten Schrauben befestigen. Inkl. Verstär- kungsbrett mm 30x100, l ca. mm 1'500.				
	.120 Deckung mit Ton- oder Beton- falzziegeln.				
	.122 Stahl feuerverzinkt und pul- verbeschichtet. Zürcher Ziegeleien				
99	Sicherheitsdachhaken SDH Zertifikat nach EN 517 Farbton: passend zu Ziegelfarbe	.....	St	.....	.....
980	Zusatzarbeiten und Mehrleis- tungen -----				
982	Zusatzarbeiten bei Einbauten und Zubehör.				
	.100 Zu Rohr- oder Gitterschnee- fängen.				
	.110 Schneefangrohre mit Briden gegen Verrutschen sichern.				
	.112 Schlauchbriden " 1/2.	.....	St	.....	.....
	.120 Anfangs- und Endausbildung. Schneefangrohre abschneiden. Schnittflächen mit Korrosions- schutzfarbe behandeln.				
	.122 2 Rohre " 1/2.	.....	St	.....	.....
	.130 Anfangs- und Endausbildung.				
	Übertrag				.....

982.130 Schneefanggitter oder -winkel-
stahl abschneiden. Schnittflä-
chen mit Korrosionsschutzfarbe
schützen.

.132 Gitterhöhe mm 200. St

986 Mehrleistungen zu Rohr- oder
Gitterschneefängen, bei
voraussichtlich hoher Belas-
tung durch Schnee oder dgl.

.200 Druckfeste Montage.

.210 Schneefangstützen über Sparren
montieren. Deckmaterial
schneiden. Inkl. Holzkeil oder
keilförmiges Brett sowie Un-
terlagsblech mit 2 Umschlägen
aus Kupfer oder CrNi-Stahl.

.212 Ton-Falz- oder -Pfannenziegel. St

R .291 Dachunterhalt /
Servicevertrag:

Umfang der allgemeinen
Steildachkontrolle:
- An- und Rückfahrt inkl.
Servicefahrzeug u.
Maschineneinsatz
- Arbeitssicherungsgeräte
sowie Aufstiegshilfen
installieren, später
deinstallieren
- Absturzsicherungshaken,
Anschlagpunkte auf
fachgerechten Einbau u.
Zustand prüfen
- Optische Prüfung gesamtes
Dach
- An- und Abschlüsse,
Durchdringungen prüfen, wenn
nötig reinigen
- Blechanschlüsse prüfen, wenn
nötig Ziegel demontieren,
Anschlussbleche reinigen,
Ziegel wieder montieren
- Gebrochene oder defekte
Ziegel örtlich ersetzen
- Klein- und Verbrauchs-,
Befestigungsmaterial
- Entsorgung von Abfall,
Schutt, sortengerecht inkl.
Gebühren

Ausführung:
1 Stück pro Jahr (jährlich)
Arbeit nach Aufwand ohne
Rücksprache

Übertrag

R	986.291	bis max. Betrag Kostendach			
		LE = Kostendach Gesamtumfang / Steildachkontrolle exkl. gültige MwSt.	.....	LE	.....
R	990	ZZ Systemgarantie.			
R	991	15 Jahre ZZ Systemgarantie Steildach. Leistungsumfang: Tondachziegel Ton-Zubehör Nicht-Ton-Zubehör			
R	.001	Dachfläche ≤ 200 m2.	.....	LE	.....
R	.002	Dachfläche > 200 m2 ≤ 1000 m2.	.....	LE	.....
R	.003	Dachfläche > 1000 m2.	.....	LE	.....
363		Total Geneigte Dächer: Unterkonstruktionen und Deckungen			.....
224		Total Bedachungsarbeiten			.....